

U112 Brauner Auenboden aus Auenlehm und -sand, z. T. über Schotter**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	u-A03	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Grünland, stellenweise Acker, Hopfenbau oder Gehölzstreifen	
Relief	ebene bis schwach wellige Talsohlen der Argenaue	
Bodentyp	Brauner Auenboden (Vega), verbreitet kalkhaltig, stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial	Auenlehm und -sand, z. T. wechsellagernd, über Schotter	
Bodenartenprofil	SI3–Ls3–Uls,G0–2	5–>10 dm
	S–SI3,G–O4–6	
Karbonatführung	verbreitet karbonathaltig ab Bodenoberfläche; kiesreicher Untergrund karbonatreich	
Gründigkeit	mittel tief bis tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	ISib1, ISib2, LIb2, LIlb1, LIlb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

örtlich Auengley-Brauner Auenboden; in Flussnähe vereinzelt Auenpararendzina

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (220–370 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (140–210 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–230 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

wenig verbreitete Kartiereinheit auf leicht erhöht liegenden Auenterrassen der Argene